

Allgemeine Einkaufsbedingungen

1. Allgemeine Vertragsbedingungen

1.1 Grundsätzlich erfolgen alle Lieferungen zu unseren allgemeinen Einkaufsbedingungen. Die Ausführung des Auftrages gilt als Anerkennung unserer Bedingungen auch dann, wenn der Verkäufer die Bestellung mit abweichenden Bedingungen bestätigt hat.

1.2 Die Verkaufs- und Lieferbedingungen des Verkäufers verpflichten uns nicht, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Kaufabschlüsse

Kaufverträge müssen schriftlich abgeschlossen werden. Mündlich getroffene Vereinbarungen und Abschlüsse erhalten erst durch unsere schriftliche Bestätigung Gültigkeit.

3. Preise

3.1 Die vereinbarten Preise sind unbedingte Festpreise. Wir können eine Minderung der Katalog- oder Marktpreise, die bis zu den vorgesehenen oder tatsächlichen Lieferterminen eintreten, in Anspruch nehmen.

3.2 Werden in Ausnahmefällen die Preise nicht vorher vereinbart, so kommt der Vertrag erst dann zustande, wenn die in der Bestellungsannahme verbindlich anzugebenden Preise von uns schriftlich angenommen werden.

4. Lieferzeit

4.1 Hat der Verkäufer Grund zur Annahme, dass ihm die fristgerechte Lieferung ganz oder teilweise nicht möglich ist, so hat er dies unverzüglich unter Angabe der Gründe und der vermutlichen Dauer der Verzögerung mitzuteilen.

4.2 Auf das Ausbleiben von uns zu liefernder Unterlagen kann sich der Verkäufer nur berufen, wenn er die Unterlagen angemahnt und nicht in angemessener Frist erhalten hat.

4.3 Gerät der Verkäufer in Verzug, sind wir berechtigt, 0,5% des Lieferwertes je angefangener Woche der Lieferverzögerung - maximal 5% insgesamt - als Verzugsentschädigung zu fordern, es sei denn, der Lieferverzug ist auf Gründe zurückzuführen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, hierfür ist er beweispflichtig. Die Geltendmachung weiterer Verzugschäden bleibt unberührt.

5. Transport und Verpackung

5.1 Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Verkäufers; dies gilt auch, wenn Lieferungen unfrei vereinbart sind. Für Schäden und Verluste, welche aus der Beförderung entstehen, haftet in jedem Fall der Lieferant. Sofern nichts anderes vereinbart ist, gilt Lieferung frei Haus bzw. bei Lieferungen von außerhalb des österr. Bundesgebietes frei Haus verzollt.

5.2 Der Verkäufer haftet für alle Kosten und Schäden, die uns durch Nichtbeachtung der Versandvorschriften bzw. unrichtige oder unvollständige Ausfertigung der Versandpapiere, insbesondere durch Fehlen unserer Bestell- und Bezugszeichen sowie der von uns angegebenen Verwendungsstelle entstehen.

5.3 Enthält eine Bestellung keine Versandangaben, ist der kostengünstigste Weg zu wählen und mit der Auftragsbestätigung bekanntzugeben. Sofern die Frachtkosten vereinbarungsgemäß von uns zu tragen sind, übernehmen wir sie bei Zustellung mit Fahrzeugen des Verkäufers oder seines Beauftragten nur bis zur Höhe der tariflichen Bundesbahnfracht.

5.4 Kostenübernahme für Verpackung nur bei ausdrücklicher Vereinbarung.

6. Rechnungslegung

Rechnungen sind in dreifacher Ausfertigung zu erstellen und müssen Nummer, Datum und Zeichen der Bestellung enthalten. Rechnungen ohne Bestellnummer werden nicht anerkannt. Eine elektronische Rechnungslegung kann vereinbart werden.

7. Zahlung

7.1 Zahlungsfristen laufen ab Wareneingang und Rechnungserhalt, bei Maschinen und technischen Einrichtungen frühestens ab endgültiger Abnahme.

7.2 Bei Berechnung nach Gewicht ist das auf unserer Werkswaage festgestellte Gewicht maßgebend.

7.3 Sofern nicht schriftlich von uns anderslautend vereinbart, leisten wir Zahlung 30 Tage nach Warenübernahme und Fakturerhalt mit 3% Skonto oder nach 90 Tagen netto mit einem Zahlungsmittel unserer Wahl.

7.4 Bei einer allfälligen Mängelrüge, erfolgt die Zahlung erst nach Austragung derselben, ein Skontoverlust kann dadurch nicht eintreten. Die Zahlung bedeutet weder eine Anerkennung der Ordnungsmäßigkeit der Lieferung, noch einen Verzicht auf uns zustehende Rechte.

7.5 Keine Vergütung von Verzugszinsen.

8. Gewährleistung

8.1 Die Gewährleistungsfrist für alle Lieferungen beträgt 2 Jahre für bewegliche Sachen und 3 Jahre für unbewegliche Sachen, im Falle gerügter Mängel ab deren Beseitigung.

8.2 Für Ausschussware oder fehlerhaftes Material ist Ersatz zu leisten, bzw. eine Gutschrift zu erteilen.

8.3 Es steht uns frei zwischen Ersatzbeschaffung, Nachbesserung, Minderung oder Wandlung zu wählen. Eine Nachbesserung gilt nach dem ersten erfolglosen Versuch als fehlgeschlagen.

8.4 Bei Fehlern, welche erst bei der Bearbeitung zutage treten, sind alle durch die Nacharbeit entstandenen Kosten vom Lieferanten zu tragen.

8.5 Bei Ersatzlieferung oder Mängelbeseitigung beginnt die Gewährleistungsfrist erneut.

8.6 Durch Abnahme oder durch Billigung von vorgelegten Zeichnungen verzichten wir nicht auf Gewährleistungsansprüche. Von den Vorschriften Paragraph 377 UGB (Abs. 1-4) betreffend sofortige Rüge von Mängeln sind wir entbunden. Der Einwand nicht rechtzeitiger Mängelrüge darf nicht erhoben werden.

8.7 Die Ware muss von bester Beschaffenheit und Ausführung sein. Falls gemachte Angaben nicht genügen, ist unbedingt vor Lieferung rückzufragen.

8.8 Die Verjährung unserer Gewährleistungsansprüche beginnt mit Ende der Gewährleistungspflicht zu laufen.

9. Einschaltung einschlägiger Rechtsbestimmungen

Mit der Übernahme des Auftrages garantiert der Verkäufer, dass die Ware den der vorgesehenen Verwendung entsprechenden gesetzlichen Vorschriften der Republik Österreich genügt.

10. Unfallverhütung

Maschinen und Anlagen sowie andere technische Einrichtungen müssen den jeweils neuesten gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften einschließlich der den Lärmschutz betreffenden Vorschriften entsprechen. Bei Montagen sind außerdem auch die werkseitig erlassenen Sondervorschriften einzuhalten.

11. Sonstiges

11.1 Zeichnungen, Muster, Modelle und dergleichen sind unser Eigentum und mit Auslieferung der Ware zurückzustellen. Vom Lieferanten nach besonderen Angaben des Bestellers angefertigte Zeichnungen dürfen nicht für andere Zwecke verwendet, vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden.

11.2 Ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung darf der mit uns geschlossene Liefervertrag sowie der Gegenanspruch des Lieferanten aus diesem Vertrag weder ganz noch teilweise an Dritte übertragen werden.

11.3 Die Benützung jedweder Bestellung zu Werbezwecken oder Veröffentlichungen sind ohne unsere schriftliche Einwilligung nicht gestattet.

11.4 Der Verkäufer haftet im Übrigen für jeglichen Schaden, der uns aus der Verletzung einer der vorgenannten Verpflichtungen entsteht.

12. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtswahl

12.1 Erfüllungsort für Lieferungen und Leistungen ist die von uns vorgeschriebene Empfangsstelle.

12.2 Vereinbarter Gerichtsstand für beide Teile ist das zuständige Gericht in Zell am See bzw. Salzburg.

12.3 Für alle vertraglichen Bestimmungen gilt österreichisches Recht mit Ausnahme des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht).

13. Gültigkeitsklausel

Für den Fall der Nichtanwendbarkeit einer dieser Bestimmungen ist die unwirksame Bedingung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst nahekommende Bedingung so zu ersetzen, wie es sich sinngemäß aus den gesamten Einkaufsbedingungen ergibt. Auch bei der Nichtanwendbarkeit einer Bestimmung bleiben die übrigen Bestimmungen der Einkaufsbedingungen in Kraft, der darauf beruhende Vertrag behält seine Gültigkeit.

Translation

General Purchase Conditions

1. General Contract Conditions

1.1 Basically all deliveries are made in accordance with our general purchase conditions. Carrying out the order serves as recognition of our conditions even if the seller has confirmed the order with differing conditions.

1.2 We are not bound by the sale and delivery conditions of the supplier, even if we do not expressly contradict them.

2. Transactions

Purchase contracts must be made in writing. Verbal agreements and settlements are only valid after confirmation in writing.

3. Prices

3.1 The prices agreed are definite fixed prices. We can claim the right to a reduction in the list or market price which occurs in the time up to the planned or actual delivery date.

3.2 If, in exceptional cases prices are not agreed in advance, then the contract only comes into effect when the prices stated in the order acceptance are accepted by us in writing.

4. Delivery time

4.1 If the seller has reason to assume that an on-time delivery as a whole or in part is not possible, then he must inform us of this without delay giving the grounds for delay and the presumed duration of the delay

4.2 The seller may only cite missing documentation on our part if he has asked for them and not received them in adequate time.

4.3 If the seller is in a delay situation, we reserve the right to demand 0.5% of the delivery value for each commenced week of delivery delay – maximum 5% in total – as delay damages unless the delivery delay is due to circumstances proven to be beyond the control of the seller. The assertion of further delay damages remains unaffected.

5. Transport and packing

5.1 Dispatch is carried out at the cost and risk of the seller; this is also valid when freight forward deliveries are agreed. For damages and losses sustained from transportation, the supplier is liable in every event. If no alternative is agreed, delivery is considered to be free house, or in the case of deliveries from outside Austria, free house customs cleared.

5.2 The seller is responsible for all costs and damages which arise for us due to non-adherence to dispatch instructions or incorrect or incomplete completion of dispatch documents in particular due to disregarding of our order and reference marks and also the usage point stated by us.

5.3 If the order does not contain any dispatch details, the most economical route must be chosen and advised by order confirmation. In so much as freight costs are by agreement to be carried by us, we accept them for deliveries by vehicles of the supplier or his agent only to the tariff rate for federal freight.

5.4 Cost acceptance for packing is only by express agreement.

6. Invoicing

Invoices must be issued in triplicate and must include number, date reference to the order. Invoices without order number will not be recognized. Issue of invoices by electronic means can be agreed.

7. Payment

7.1 Payment terms start from receipt of goods and receipt of invoice, in the case of machines and technical equipment, at the earliest from final acceptance testing.

7.2 In the case of invoicing by weight, the weight determined on our works scales is definitive.

7.3 Unless otherwise confirmed by us in writing, we effect payment 30 days after acceptance of goods and invoice with 3% discount or 90 days net by payment method of our choice.

7.4 In the event of any defects or complaints, payment will be made only when these have been settled and a loss of discount will not arise as a result. Payment does not mean recognition of correctness of the delivery nor abandonment of our legal rights.

7.5 No reimbursement of default interest

8. Guarantee

8.1 The guarantee validity period for all deliveries is 2 years for moveable goods items and 3 years for fixtures, in the case of shortcomings from their removal.

8.2 For rejected goods or faulty material, replacement must be made or a credit note must be issued.

8.3 We reserve the right to choose between replacement goods, repair work, depreciation Repair work shall be regarded as having failed after the first unsuccessful attempt.

8.4 In the case of faults which only come to light during processing, all costs arising from lost time shall be carried by the supplier.

8.5 In the case of replacement delivery or removal of defects, the guarantee period begins anew.

8.6 By acceptance or by approval of drawings presented, we do not forego our guarantee rights. We are released from Regulations Paragraph 377 UGB (Sections 1 – 4) with regard to immediate claim of defects. An objection regarding non-prompt claim of defects cannot be made.

8.7 The goods must be of best quality and execution. Should details supplied not be sufficient, questions must definitely be raised before delivery.

8.8 The limitation of our guarantee claims come into effect after the end of the right to guarantee obligation.

9. Involvement of appropriate legal regulations

With acceptance of the order, the seller guarantees that goods meet the legal regulations of the Republic of Austria for the envisaged application.

10. Accident prevention

Machines and plant as well as other technical equipment must meet latest legal and authority determined regulations as well as accident prevention regulations including regulations concerning noise protection. Furthermore, in the case of fitting work any works permitted special regulations must be maintained.

11. Other matters

11.1 Drawings, samples, models and such-like are our property and are to be returned on delivery of the goods. Drawings produced on the basis of special details from the buyer may not be used for other purposes, copied or made available to third parties.

11.2 Without our express written agreement, the delivery contract made with us and the counter confirmation of the supplier in this contract may neither wholly or in part be conveyed to a third party.

11.3 The use of any order for advertising purposes or publications is not permitted without our agreement in writing.

11.4 The seller is furthermore responsible for any damages arising from non-adherence of any of the afore-named obligations

12. Place of fulfilment, legal domicile and legal procedures

12.1 Place of fulfilment for deliveries and services is the goods inward point specified by us.

12.2 Agreed place of fulfilment in both cases is the appropriate court in Zell am See or Salzburg.

12.3 Austrian Law applies for all contractual decisions with the exception of agreements of the United Nations regarding contracts covering international goods purchase (UN Purchase Law).

13. Validity Clause

In the event of non-practicability of one of these regulations then the ineffective regulation is to be replaced by the nearest possible regulation which can basically arise from the purchase conditions as a whole. Even in the case of non-practicability of a regulation, the other regulations of the purchase conditions remain in force and the contract based in this retains validity.

Version 24.06.2013

Senoplast Klepsch & Co. GmbH

Wilhelm-Klepsch-Straße 1 · 5721 Piesendorf · Austria · T +43 6549 7444-0 · F +43 6549 7942 · info@senoplast.com · www.senoplast.com

Raiffeisenkasse Kaprun, IBAN: AT92 3501 2000 0101 2343, BIC: RVSAAT2S012 · Salzburger Sparkasse, IBAN: AT19 20404 00600 265009, BIC: SBGSAT2S ·

UniCredit Bank Austria AG, IBAN: AT51 1100 0019 6313 7300, BIC: BKAUATWW

Erfüllungsort: Piesendorf · Gerichtsstand Zell am See · FN 66312 v · LG Salzburg · Geschäftsführer: Günter Klepsch · UID ATU61875849